



**Aktuar / Sekretär  
Stefan Niggli**

Rüttimattstrasse 11  
4557 Horriwil  
032 614 11 96

stefanniggli@bluewin.ch

## Protokoll

### 75. Kantonale Veteranentagung vom 18. August 2018 in Trimbach

#### Tagungseröffnung / Begrüssung

Die Futurband eröffnet die 75. Kantonale Veteranentagung mit dem Marsch „Slaidburn“. Die Jugendband steht unter der Leitung von Roger Leoni und setzt sich aus Jugendlichen rund um den Wisenberg zusammen. Organisiert wird die Jubiläumstagung durch die MG Eintracht Wisen. Weil in Wisen die nötige Infrastruktur fehlt findet die Zusammenkunft im sehr schön dekorierten Mühlemattsaal in Trimbach statt.

Das Wahrzeichen vor dem Mühlemattsaal ist eine Wäscheklammer. Das Kunstobjekt ist ein Symbol des Zusammenhaltens und Zusammenbringens. Die grosse Wirkung, welche das einfache „Chlämmerli“ in der Praxis als Symbol hat, liefert Röbi Wyss die Idee zum diesjährigen Tagungsthema „Zämehaa“. Die heutigen elektronischen Kommunikationsmöglichkeiten führen in der Gesellschaft oft zur Vereinsamung der Menschen. Computer, Handys können viel, aber sie können nicht wie ein „Chlämmerli“ etwas zusammenhalten.

Mit dem Gedanken „Zämehaa“ begrüsst Röbi Wyss alle Veteraninnen und Veteranen, Partnerinnen und Partner herzlich. Einen besonderen Gruss entbietet Röbi den Ehrengästen und den Delegationen der befreundeten Veteranenvereinigungen. Unsere Gedanken sind besonders bei unserer Fahngotte, Anni Hagmann sowie unserem Fahngötti Theo Linz, welche unsere Tagung krankheitshalber leider nicht besuchen können. In der Tagungsdokumentation sind auf Seite 7 und 8 unsere Gäste aufgeführt.

Paul Jetzer kann mit seiner Gattin die „Goldene Hochzeit“ feiern. Schön dass sie trotzdem bei uns sind. Das Präsent vom Wernli soll den Tag zusätzlich versüssen.

Im Namen der MG Eintracht Wisen begrüsst OK-Präsident Markus Nussbaumer die Veteranenfamilie herzlich. Nach dem Motto „Zämehaa“ beweist die Eintracht Wisen, dass auch ein kleiner Verein etwas Grosses bewegen kann. Er bedankt sich bei den vielen Helfern, den OK-Mitgliedern, der Futurband, dem Vorstand der Vereinigung sowie der Einwohner- und Bürgergemeinde Wisen für den Begrüssungskaffee mit Zopf. Ebenfalls einen herzlichen Dank an die Einwohnergemeinde Trimbach für das offerierte Apéro. 2019 kann die Eintracht Wisen ihr 125-jähriges Bestehen feiern. Zu diesem Anlass beschafft sich Wisen eine neue Fahne. Gleichzeitig erfolgt eine Namensumbenennung zur Brass-Band Wisen.

Die beiden Gemeindepräsidenten von Wisen und Trimbach, Paul Hecht und Martin Bühler tragen die Begrüssungsbotschaft gemeinsam vor. Getreu dem Motto „Zämehaa“ stellen sie ihre Gemeinden aus dem Blickwinkel der Zusammenarbeit im Alltag vor. Wenn sie schon zusammen auftreten, liegt es auf der Hand das übergebene süsse Präsent auch miteinander zu teilen.

#### Ehrung der Verstorbenen

Zu Ehren der Verstorbenen wird auf der Bühne ein grosser Violinschlüssel aufgestellt und eine Kerze angezündet. Nach einer kurzen besinnlichen Einleitung durch Beat Steiner werden die Namen der 35 verstorbenen Kameraden auf die Leinwand projiziert. In stillem Gedenken nimmt die Versammlung Abschied von den Kameraden. Die Futurband umrahmt die Feier musikalisch.

## Grussbotschaften

Regierungsrat Dr. Remo Ankli überbringt die Grüsse der Solothurner Regierung. Das heutige Freizeitangebot ist sehr gross, darum ist die Mitarbeit der Veteraninnen und Veteranen in den Vereinen wichtig. Wie beim „Chlämmerli“ braucht es dazu zwei Teile, die Einzelperson und das Ganze, den Verein. Remo Ankli dankt allen für ihren Einsatz und wünscht alles Gute im Privaten wie auch im Verein. Die „Chrömmlikiste„ erhält er für den Gesamtregierungsrat nach dem Motto „Zämehaa und teilen“.

Der Präsident des Solothurner Blasmusikverbands, Christian Röthlisberger, gratuliert dem Verband zur 75. Tagung sowie zum 80-jährigen Bestehen. Er fordert alle Besucher auf: Nehmt das Motto „Zämehaa“ in eure Vereine mit. Als kleines Geschenk offeriert der SOBV das Apéro für den kommenden Vorstandsausflug. Christian übergibt Röbi, als Anerkennung für seine Arbeit, einen Geschenkkorb zum Teilen mit seiner Ehefrau Ruth.

Röbi verabschiedet Christian mit der Übergabe des Checks für die Jugendförderung von Fr. 2'000.00.

## Geschäftlicher Teil der Tagung / Traktanden

1. Wahl der Stimmzähler
2. a) Protokoll der 74. Tagung 2017  
b) Jahresbericht des Präsidenten
3. Kassa- und Revisorenbericht
4. Festsetzung des Jahresbeitrages 2018/19
5. Information über die Tagungsorte 2019 ff
6. Wahlen
7. Ehrungen
8. Anträge
  - a) des Vorstandes
  - b) der Mitglieder
9. Verschiedenes

### 1. Wahl der Stimmzähler

Zur Wahl werden von Stefan Niggli folgende Stimmzähler vorgeschlagen und gewählt: Hans-Josef Kofmel (MG Deitingen), Karin Marti (MG Lohn-Ammannsegg), Hubert Gunzinger (MG Bettlach), Toni Galliker (MG Flumenthal), Martina Meer (MG Etziken), Rolf Fischer (MG Harmonie Biberist), Daniel Fluri (MV Herbetswil), Stefan von Arx (MG Oensingen) sowie Freddy Semling (BB Breitenbach).

Anwesend sind 330 Veteraninnen und Veteranen. Im Weiteren 71 Partnerinnen und Partner, 10 Vertreter der Bezirke (inkl. Fähnrüche) sowie 54 Gäste. Total 465 Teilnehmer.

### 2. a) Protokoll der 74. Tagung vom 26. August 2017 in Solothurn

Das Protokoll der 74. Tagung vom 26. August 2017 in Solothurn, von Stefan Niggli verfasst und in der Doku auf Seite 12 bis 16 aufgeführt, wurde durch den Vorstand am 21. November 2017 genehmigt. Fragen zum Protokoll werden keine gestellt.

### 2. b) Jahresbericht des Präsidenten

In seinem detaillierten Jahresbericht hält Röbi Wyss Rückschau auf das vergangene Verbandsjahr. Der Bericht kann auf Seite 17 bis 19 in der Doku nachgelesen werden. Aus dem Bericht ist speziell hervorzuheben, dass im Mai 2018 mit dem Violinschlüssel ein neuer Grabschmuck für unsere Verstorbenen eingeführt wurde.

Während den nächsten zwei Jahren werden die Erfahrungen damit gesammelt und analysiert und allenfalls Anpassungen vorgenommen.

Röbi dankt den Vorstandsmitgliedern sowie den Veteranenverantwortlichen für ihre Mitarbeit. Der Bericht wird von der Versammlung mit grossem Applaus genehmigt und vom Vizepräsidenten Beat Steiner verdankt.

### **3. Kassa- und Revisorenbericht**

Karin Stebler stellt ihren ersten Kassabericht über das Vereinsjahr 2017/2018 vor. Das Rechnungsjahr wurde per 30. Juni 2018 abgeschlossen. Bei einem Aufwand von Fr. 28'198.01 und einem Ertrag von Fr. 24'213.00 ergibt sich ein Aufwandsüberschuss von Fr. 3'985.01. Das Vermögen beläuft sich somit per 30. Juni 2018 neu auf Fr. 17'061.75. Die Details können der Tagungsdokumentation auf Seite 20 - 21 entnommen werden.

Der Revisor, René Bohner, hat die Verbandskasse überprüft und schlägt der Versammlung die Genehmigung der Rechnung vor. Kassa- und Revisorenbericht werden von der Versammlung einstimmig genehmigt. Röbi Wyss dankt Karin Stebler für die Führung der Kasse.

### **4. Festsetzung des Jahresbeitrages 2018/2019**

Der Jahresbeitrag von Fr. 8.00 bleibt trotz Aufwandüberschuss für das Jahr 2018/2019 unverändert und wird ohne Wortbegehren genehmigt.

### **5. Information über die Tagungsorte 2019 ff**

Für die Tagung 2019 liegt die Bewerbung der Musikgesellschaft Härkingen vor. Der Vorstand hat die Bewerbung und die Datumverschiebung auf Sonntag, 25. August 2019 geprüft. Ebenfalls wurde das Geschäft an der Tagung der Veteranenverantwortlichen behandelt. Die ausnahmsweise Verschiebung auf den Sonntag hat zu Diskussionen geführt. Schliesslich haben sich die Veteranenverantwortlichen entschieden die Tagung 2019 an die Musikgesellschaft Härkingen zu vergeben. Der Vorstand hat die Vergabe gemäss Statuten bestätigt. Sie findet in den Hallen der Transportfirma Egger AG statt.

Auch dieses Jahr suchen wir wieder Organisatoren für die Folgejahre. Röbi appelliert an die anwesenden Vereinsvertreter sich mit dem Gedanken zu befassen, unsere Tagung durchzuführen. Es lohnt sich!

### **6. Wahlen**

In der Tagungsdokumentation steht, dass das Traktandum „Wahlen“ entfällt. Dies ist ein Versehen, ist doch dieses Jahr der Beginn der neuen Amtsperiode 2018 – 2021. Demissionen seitens der Vorstandsmitglieder liegen keine vor. Alle Mitglieder stellen sich zur Wiederwahl. Aus der Versammlung werden keine Vorschläge gemacht.

Die Wahl von Röbi Wyss zum Präsidenten, durchgeführt von Beat Steiner, erfolgt einstimmig. Die restlichen Vorstandsmitglieder werden im Globo wiedergewählt.

In der neuen Amtsperiode 2018 – 2021 setzt sich der Vorstand dementsprechend wie folgt zusammen:

Ehrenpräsident	Anton Hagmann
Präsident	Röbi Wyss
Vizepräsident	Beat Steiner
Kassierin	Karin Stebler
Sekretär/Aktuar	Stefan Niggli
Etatführerin	Claudia Bubendorf
Fähnrich	Roland Steiner
Veteranenobmann SOB	Toni Galliker
Revisor	René Bohner

## 7. Ehrungen

Das Traktandum Ehrung entfällt. Wir können aber heute 10 Jahre Veteranenspiel feiern. Was vor 10 Jahren durch Anton Hagmann ins Leben gerufen wurde, hat sich zu einem absoluten Erfolgsmodell entwickelt. Die grossen Erfolge des Spiels unter der Leitung von Robert Grob sind allseits bekannt und werden nicht nur in Musikkreisen sondern auch auf oberster politischen Ebene gewürdigt. Speziell erwähnt sind die wunderbaren Konzerte jeweils im November in Trimbach. Die Veteranenvereinigung würdigt das Wirken und gratuliert dem Spiel zu ihrem grossen Erfolg.

## 8. Anträge.

### 8. a) des Vorstandes

Der Vorstand beantragt die Artikel 4.1 und 5.1 zu ändern.

#### **Zu Artikel 4.1:**

Gemäss Statuten gehören dem Vorstand 7 Mitglieder mit fest zugeteilten Funktionen an. Um dem Vorstand zu ermöglichen, besondere Aufgaben, wie z.B. die Administration der Veteranen-Tagung, an einen Beisitzer zu übertragen, wird eine entsprechende Ergänzung der Statuten beantragt:

#### *Bisher:*

Der Vorstand setzt sich aus 7 Mitgliedern zusammen. Dem Vorstand obliegt die Leitung der VV-SOBV.

#### *Neu:*

Der Vorstand setzt sich aus 7 Mitgliedern zusammen. Dem Vorstand obliegt die Leitung der VV-SOBV. Bei Bedarf kann der Vorstand in eigener Kompetenz einen „Beisitzer für besondere Aufgaben“, als zusätzliches Vorstandmitglied, permanent oder befristet, einsetzen.

#### **Zu Artikel 5.1:**

An der letztjährigen Veteranen-Tagung beantragte der Vorstand einen festen Rechnungsrevisoren mit einer Amtszeit von mindestens 3 Jahren zu wählen. Die Versammlung hat diesem Antrag einstimmig entsprochen. Somit hat sich die Veteranenvereinigung vom bisherigen Modell, wonach zwei Rechnungsrevisoren des jeweiligen, die Veteranen-Tagung organisierenden Vereins, die Rechnung prüften, verabschiedet.

Nun gilt es, die Statuten dieses letztjährigen Versammlungsbeschlusses wie folgt anzupassen:

#### *Bisher:*

Die Rechnungsprüfung erfolgt durch 2 Rechnungsrevisoren.

#### *Neu:*

Die Rechnungsprüfung erfolgt durch 1 – 2 durch die Veteranen-Tagung gewählten Rechnungsrevisoren. Die Amtszeit beträgt 3 Jahre. Er/Sie gehört/gehören nicht dem Vorstand an.

Der Vorstand beantragt der Versammlung, den beiden Änderungsanträgen zuzustimmen. Diesem Antrag wird einstimmig entsprochen.

### 8. b) der Mitglieder

Es liegen keine Anträge von Mitgliedern vor.

## 9. Verschiedenes

Röbi weist nochmals darauf hin, dass für die Tagung 2020 ff dringend Organisatoren gesucht werden. Er bittet die Vereine eine Übernahme dieses Anlasses zu prüfen.

Aus dem Vorstand sowie der Versammlungen liegen keine weiteren Wortmeldungen vor.

### Partnerprogramm

Die Partnerinnen und Partner besuchen während dem geschäftlichen Teil die Firma Hug/Wernli. In einer Präsentation erfahren sie viel Wissenswertes über die Geschichte, die Produktion sowie

die Zukunftspläne der Firma. Im Verkaufsladen können sie sich mit diversen süssen Genüssen eindecken nach dem Motto „der Wernli het meh gernli“.

### **Apéro / Mittagessen**

Das von der Einwohnergemeinde gespendete Apéro findet vor dem Mühlemattsaal statt. Aus Anlass zu ihrem Jubiläum schenkt das Veteranenspiel allen Veteraninnen und Veteranen ein Weissweinglas. Besten Dank für diese tolle Geste. Die Tagungsteilnehmer nützen die Gelegenheit sich rege auszutauschen.

Die MG Eintracht Wisen verwöhnt die Versammlung mit einem sehr guten Mittagessen. Das Menü: Salat, Voressen mit Spätzli und Gemüse sowie ein feines Dessert.

Unter Leitung von Robert Grob konzertiert ab 14.00 Uhr das Veteranenspiel des Kantons Solothurn. Nach dem Eröffnungsstück berichtet Anton Hagmann über die vergangenen 10 Jahre. Stellvertretend für all die zahlreichen Höhepunkte sind hier der Marché Concours National de Chevaux in Saignelégier oder der Olmaauftritt erwähnt. Das Spiel hat 85 Mitwirkende. Dazu kommt noch eine Tambourengruppe. Zu ihrem Jubiläum übergibt Röbi Wyss an Toni Hagmann einen Check über Fr. 1'000.00 für Musikalien. Der Aufruf für den fehlenden Franken zeigte bereits vor dem Essen Erfolg. Alfred Bärffuss spendete diesen.

### **Ehrungen der Veteranen**

Die 80-jährigen Heinz Meier, Bernhard Jäggi, Xaver Huber sowie Hans Messer dürfen je ein Biscuitgeschenk von Stefan Niggli entgegen nehmen. Mit 90 Jahren sind Alfons Tuor und Werner Nussbaumer die ältesten anwesenden Veteranen. Auch sie erhalten eine Biscuitschachtel. Wir wünschen den Jubilaren für die Zukunft Glück und Gesundheit.

Als Tageshöhepunkt folgt die Ehrung der neuen Kantonalen Ehrenveteranen (50 Jahre). Unter den Klängen des Veteranenspiels und in Begleitung der Fahnen, Standarten und Ehrendamen marschieren die Veteranen in den Mühlemattsaal ein.

Christian Röthlisberger Präsident des SOBVs begrüsst die neuen Kantonalen Ehrenveteranen und stellt sie der Versammlung namentlich vor. Er gratuliert und dankt ihnen für ihren grossen Einsatz. „Die Vereine brauchen euch, namentlich eure grosse Erfahrung“.

Folgenden 14 Jubilarinnen und Jubilaren kann Christian Röthlisberger ehren:

Hubert Gunzinger (MG Bettlach), Cuno Flück (MV Harmonie Gerlafingen), Ernst Müller (MG Dendingen), Heinz Vogt (BB Erschwil), Bernadette Müller (MG Fehren), Hugo Dreier (MV Konkordia Kleinlützel), Willy Niggli (BB Harmonie Wolfwil), Kurt Schenker (MV Gretzenbach), Hans Niederhauser (MG Lostorf), Adrian Stampfli (MG Konkordia Egerkingen), André Bläsi (MG Konkordia Aedermannsdorf), Martin Walter und Anton Bader (MG Konkordia Mümliswil) sowie Otto Eggenschwiler (BB Matzendorf).

Für die Ehrung haben sich zwei Jubilare entschuldigt:

Alban Roth (MG Beinwil) sowie Wolfgang Lisibach (MG Konkordia Mümliswil).

### **Schlussworte**

Röbi Wyss dankt dem OK-Präsidenten, Markus Nussbaumer, der MG Eintracht Wisen, allen Helfern und Sponsoren herzlich für die sehr gut gelungene Tagung 2018. Ein grosses Dankeschön gilt den Leitern des Veteranenspiels Robert Grob, Rolf Stebler sowie Anton Hagmann.

Zum Schluss dankt Beat Steiner unserem Präsidenten Röbi Wyss für seinen grossen Einsatz zum Wohle der Veteranenvereinigung herzlich.

Mit dem Veteranenlied schliesst die Tagung 2018 ab. Bis zum 25. August 2019 in Härkingen.

Der Aktuar

Stefan Niggli